

stücke, welche das Wasserwerk bei Haltern zu erwerben beabsichtigt; er erhält die Aktien in Anrechnung auf den Kaufpreis. Restl. M. 4 388 000 mit  $\frac{1}{4}$  Div.-Recht für 1906 u.  $\frac{3}{4}$  für 1907 wurden von der Deutschen Bank in Berlin zu 105% frei Zs. übernommen und den Aktionären 3:1 zu dem gleichen Kurse zuzügl. Schlussstempel v. 16./6.—2./7. 1906 zum Bezuge angeboten, eingezahlt 55% bei der Zeichnung u. 50% am 1./7. 1907. Agio der Emiss. von 1906 mit M. 3 905 202 in R.-F. Die von der Cont.-Wasserwerks-Ges. in Berlin übernommene Konzession betrifft Verträge über den Erwerb von Grundstücken der Freih. von Lilien und von Plettenberg in Echthausen bei Wickede in einer Gesamtgröße von 140 ha sowie der dem letzteren erteilten Wasserwerks- u. Wehrkonzessionen, ferner die Wasserlieferung an die Zechen de Wendel u. Werne bei Hamm auf die Dauer von 30 Jahren. Die G.-V. v. 18./5. 1909 beschloss nochmalige Erhöhung des A.-K. um M. 6 500 000 (auf M. 28 000 000) in 6500 Aktien; von diesen Aktien wurden M. 5 375 000 an ein Konsort. (Deutsche Bank etc.) begeben, angeboten den alten Aktionären 4:1 im Juni 1909 zu 105%. Auf Grund besonderer Abmachungen wegen des 1908 vollendeten Lippe-Wasserwerks bei Haltern wurde der Rest der Neu-Em. M. 1 125 000 von den beteiligten Kreisen u. Kommunen zu 200% (500 Stück), zu 205% (447 Stück), zu 215% (178 Stück), übernommen. Diese M. 1 125 000 Aktien waren voll einzuzahlen u. nahmen an der Div. des J. 1909 zur Hälfte teil. Die übrigen M. 5 375 000 Aktien (s. oben) waren zur Hälfte beim Bezuge einzuzahlen, der Restbetrag war am 1./7. 1910 fällig. An der Div. für das J. 1909 nehmen diese Aktien zu einem Viertel, für 1910 zu drei Vierteln teil. Agio mit M. 1 240 299 in R.-F. Der Erlös der neuen Aktien diente zur Beschaffung der Mittel für den Ausbau des Rohrnetzes, für den Bau der neuen Pumpstation in Horst an der Ruhr; dieselbe wurde auf eine Jahresleistung von 25 000 000 cbm eingerichtet. Die zugehörigen Wassergewinnungsanlagen wurden in Altendorf a. d. R. ausgeführt. Ausserdem waren andere Erweiterungen der Anlagen notwendig.

**Hypotheken:** M. 615 000 (Stand Ende 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (1902 erfüllt), event. bis 5% zu Extra-R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. Die anderen Tant. sind als Unkosten zu verbuchen.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstücke 4 419 374, Brunnen- u. Filteranlagen 5 306 916, Gebäude 3 069 259, Hochbassins 1 021 233, Masch., Pumpen, Kessel 3 211 284, Wasserrohrsystem 13 209 904, Wassermesser 648 223, Wasserversorg. der Stadt Gelsenkirchen 445 000, Betriebsinventar u. Mobil. 1, Kassa 29 470, Effekten 17 414, Magazin 419 915, Bankguth. 5 049 712, Anzahl. auf Neuanlagen 617 650, Debit. 1 061 401. — Passiva: A.-K. 28 000 000, R.-F. 6 315 459, Beamten- u. Arb.-Unterst.-F. 40 401, Hypoth. 165 000, Kredit. 801 892, Talonsteuer-Res. 90 000, unerhob. Div. 1600, Div. 2 800 000, Tant. 186 666, Vortrag 125 742. Sa. M. 38 526 761.

**Gewinn- u. Verlust-Kto:** Debet: Gehälter 228 315, Unk. u. öffentl. Abgaben einschl. Beitrag z. Ruhrthalsperrenverein u. zur Emischer-Genossensch. 740 957, Talonsteuer-Res. 30 000, Krankenkasse 11 397, Inval.- u. Altersversich. 4049, Betriebsinventar-Unterhalt. 15 631, Abschreib. 1 184 624, Gewinn 3 112 408. — Kredit: Vortrag 43 422, Wasserförder.- u. Wassermesserausleihkto 4 913 744, Privatanlagen 165 891, Pacht u. Miete 44 361, Zs. 159 963. Sa. M. 5 327 384.

**Kurs Ende 1895—1911:** 270, 287, 295, 338, —, 255.50, —, 247.75, 262, 259.50, 265.10, 243.70, 234.75, 247.50, 218.25, 209, 207%. Eingef. 14./6. 1895 zu 265%. Sämtl. Stücke sind lieferbar. Notiert in Berlin.

**Dividenden 1888—1911:** 8, 9, 10, 11, 10, 12, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 14, 9, 12, 12, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) Wegen Div.-Ber. d. jungen Aktien siehe bei Kap.

**Direktion:** Dr. Eugen Hegeler, H. Sabath, Heinr. Schmick.

**Aufsichtsrat:** (10—16) Vors. Gen.-Dir. Geh. Komm.-Rat Rob. Müser, Dortmund; Stellv. Gen.-Dir. Geh. Komm.-Rat Emil Kirdorf, Rheinelbe-Gelsenkirchen; Komm.-Rat Adalb. Colsman, Paul Colsman, Langenberg; Geh. Komm.-Rat C. Klönne, Berlin; Ober-Bürgermstr. Th. Machens, Gelsenkirchen; Gewerke Aug. von Waldthausen, Düsseldorf; Bürgermeister Karl von Wedelstädt, Gen.-Dir. Bergrat Otto Müller, Gelsenkirchen; Prof. Dr. Ludwig Beer, Leipzig; Bürgermeister Viktor Pfeiffer, Stadtverordnetenvorsteher Rechtsanw. u. Notar Otto Eylardi, Unna; Landrat Karl Schulze-Pelkum, Hamm i. W.; Gewerke Eugen von Waldthausen, Essen; Oberbürgermeister P. Heuser, Landrat Graf Felix von Merveldt, Recklinghausen.

**Prokuristen:** Th. Godlekowsky, Gelsenkirchen; Ing. J. Neumann, Castrop; Heinr. König, Wilh. Högen, Unna.

**Zahlstellen:** Für Div.: Eig. Kasse; Berlin: Deutsche Bank; Berlin u. Köln: A. Schaaffh. Bankverein; Essen u. Gelsenkirchen: Essener Credit-Anstalt. \*

## Actien-Gesellschaft Eiswerke Hamburg

Domizil: Hamburg, Admiralitätsstrasse 32, Lager: Hammerdeich 189 mit Betriebsstellen in Altona, Steinbek, Bönningstedt.

**Gegründet:** 1882. **Zweck:** Erricht. u. Betrieb von Eiswerken mittels Ansammlung von Natureis. Herstell. von Kunsteis, sowie Verkauf beider Eisarten, ferner Herstell. u. Betrieb von Kühleinrichtungen, endlich Führung sonst. in den Rahmen eines Eisgeschäftes gehöriger Geschäfte aller Art.